

## Infrastruktur; Abfall und Littering

Unabhängig vom Verpflegungsangebot an Ihrem Anlass fällt Abfall an. Damit das Veranstaltungsgelände aber nicht zum Müllberg wird, finden Sie hier Massnahmen, die helfen, die Abfallmenge klein zu halten und dem Littering vorzubeugen.

- Diese Arbeitshilfe dient Veranstaltern als Checkliste. Die Kästchen kennzeichnen Massnahmen, die in erster Linie umgesetzt werden sollten.

### 1. Abfallvermeidung

- Verzichten Sie wo immer möglich auf Wegwerfprodukte wie beispielsweise bei der Dekoration oder bei Werbeflächen.**

Verwenden Sie möglichst vieles an Ihrer nächsten Veranstaltung wieder oder sprechen Sie sich mit anderen Veranstaltern ab.

- Minimieren Sie die Verteilung von Drucksachen.**

Versenden Sie Programmhefte und Ranglisten nur auf Verlangen. Nutzen Sie wo immer möglich das Internet für die Vermittlung von Informationen. Am Anlass selbst können in Innenräumen Zwischenergebnisse und Informationen mit dem Beamer projiziert werden.

- Vereinbaren Sie mit den Sponsoren, dass auf das ungezielte Verteilen von Werbedrucksachen und Gratismustern in grossem Umfang verzichtet wird.**

### 2. Abfalltrennung

- Stellen Sie im Publikumsbereich genügend (ungefähr alle 25 m) und gut zugängliche Abfallbehälter auf. Sammeln Sie die Abfälle getrennt nach Restmüll, PET, falls die PET-Gebinde nicht gegen Pfand abgegeben werden, und evtl. nach organischen Abfällen und Aludosen.**

Damit der Abfall nicht auf dem Boden landet, ist es wichtig, dass immer ein Abfallbehälter in der Nähe ist. Stellen Sie diese entlang der Wege, bei jedem Verpflegungsstand und unmittelbar bei den Tischen der Festwirtschaft auf. Für das PET-Recycling finden Sie alle nötigen Informationen hier:

[www.petrecycling.ch/events](http://www.petrecycling.ch/events)

- Organisieren Sie Personal, das die Abfallbehälter regelmässig leert.**

Überquellende Abfallbehälter verleiten dazu, den Abfall auf den Boden zu werfen. Es ist daher wichtig, dass in den Abfallbehältern immer genügend Leerraum vorhanden ist. Bestimmen Sie Personen, die sich um das Leeren der Behälter, resp. Ersetzen der Säcke kümmern. Diese Personen sind auch instruiert, wo der Abfall für die spätere Entsorgung gelagert wird.



**Sorgen Sie für eine gute Sichtbarkeit der Abfallbehälter.**

Machen Sie z.B. mit Fahnen auf die Sammelstellen aufmerksam, damit auch bei grossem Gedränge der nächste Behälter gefunden werden kann.



**Machen Sie die Teilnehmer und Besucher mit Informationstafeln auf Ihr Abfallkonzept aufmerksam.**

Mit Informationstafeln bei den Abfallbehältern sollen die Teilnehmer und Besucher darauf aufmerksam gemacht werden, in welchen Behälter, welche Materialien entsorgt werden resp. wo welche Abfälle zurückgegeben werden können.



**Organisieren Sie im Backstage-Bereich die getrennte Sammlung des Abfall in den Fraktionen organische Abfälle, PET-Getränkeflaschen, Glasflaschen, Alu, Metall, Papier, Karton, Altöl und Restabfall.**

Bei der Entsorgung der separat gesammelten Abfallfraktionen ist darauf zu achten, dass sie dann auch getrennt und korrekt der Verwertung zugeführt werden. Für das [www.petrecycling.ch/events](http://www.petrecycling.ch/events)



**Instruieren Sie die Standbetreiber und Mitarbeitenden genau über die Abfalltrennung und -entsorgung an Ihrer Veranstaltung.**